

# Magic Wonderland

Von X-Breakgirl

## Kapitel 8:

"Das war super, oder?" Sarah und die anderen sind mit der Achterbahn gefahren. "Was meint ihr? Drehen wir noch eine Runde?"

"Äh, ich glaube, deine neue Schulfreundin sollte das lieber lassen." Rayne zeigt zu Alice hinüber, die von Oz zu einer Bank geführt wird. Ihr Gesicht hat eine leicht grünliche Farbe angenommen. "Vielleicht hat sie den Looping nicht vertragen."

"Ich werde ihr besser mal ein Wasser zu trinken holen. Wo ist denn hier ein Getränkestand?" Sarah schaut sich suchend um und entdeckt nicht weit entfernt Gil. "Gilbert? Was machst du hier?"

"Sarah." Gil dreht sich erleichtert zu ihr um. "Zum Glück habe ich dich gefunden. Als du nicht aus dem Schulgebäude gekommen bist, habe ich mir Sorgen gemacht."

"Was? Ich dachte, Vincent würde mich abholen, deshalb habe ich mich auf einem anderen Weg rausgeschlichen."

"Nein, ich hatte ihn gebeten, mich zur Schule fahren zu lassen", erklärt Gil.

"Ich verstehe. Und woher wusstest du, wo du mich suchen musst?"

"Von einer Schülerin. Sie ist euch in den Keller gefolgt und hat gehört, dass ihr hierher kommen wollt."

"Das muss Madison gewesen sein", meint Rayne. "Sie wollte wahrscheinlich, dass du Ärger bekommst."

"Rayne." Gil wirft dem Jungen mit den silbernen Augen und den schulterlangen schwarzen Haaren mit silbernen Strähnen einen Blick zu. "Der Besuch im Park war doch bestimmt deine Idee, oder?"

"Ich habe Sarah nur den Vorschlag gemacht", erwidert Rayne. "Aber es war ihre eigene Entscheidung, mich zu begleiten."

"Nun, jedenfalls sollten wir jetzt heimfahren. Sir Rufus wird schon wütend sein, weil ich dich nicht gleich nach dem Unterricht zurückgebracht habe."

Sarah zuckt mit den Schultern. "Dann macht es doch jetzt auch keinen Unterschied mehr, wenn ich noch länger bleibe."

Hinter Gil ertönt ein unterdrücktes Lachen. "Da hat sie gar nicht mal so Unrecht, Gilbert."

*"Das ist seine Stimme."* Sarah richtet ihren Blick auf den Mann, der halb hinter Gil steht. Anders als vorher am Eisstand, trägt er jetzt eine Sonnenbrille und einen Schlapphut.

*kurzer Rückblick*

*"Sag mal, was soll denn das werden?"*

*"Naja, ich wollte mich schon immer mal so verkleiden", grinst Break. Er zieht den braunen*

*Schlapphut auf seinem Kopf zurecht und blinzelt Gil über den Rand der schwarzgetönten Sonnenbrille an. "Und? Was meinst du?"*  
*"Du siehst lächerlich aus", kommentiert Gil.*  
*Rückblick Ende*

"Sie sind es."

Break zuckt zusammen, als er Sarah's Stimme direkt neben sich hört. "Wer?"

"Sie sind der Mann, der mich im Wald vor dem Chain gerettet hat. Ich habe ihre Stimme wiedererkannt, schon vorhin am Crepesstand."

"Oh, äh..." Break gibt einen resignierenden Seufzer von sich. "Na gut, sie haben Recht, Miss Sarah. Dann will ich mich mal offiziell vorstellen." Er deutet eine Verbeugung vor ihr an. "Mein Name ist Xerxes Break."

Automatisch verneigt sich Sarah ebenfalls, während er sich schon wieder aufrichtet. Und sie stoßen mit den Köpfen zusammen.

"Autsch."

"Au."

"Das müsst ihr wohl noch mal üben", bemerkt Rayne.

"Ja, da hast du wohl Recht", stimmen Sarah und Break gleichzeitig zu. Sie sehen sich an und fangen beide an zu lachen.

"Sarah hat jetzt also auch Break kennengelernt." Oz schaut zu ihnen hinüber. "Und wie es scheint, verstehen sie sich auch ganz gut."

Eine leichte Berührung lässt ihn den Blick senken. Alice hat sich an seine Schulter angelehnt. Ihre Augen sind geschlossen und sie ist immer noch ein wenig blass im Gesicht.

"Ich glaube, ich bringe dich besser heim."

Langsam führt er sie zur anderen Seite und verschwindet mit ihr in einem schmalen Durchgang zwischen zwei Verkaufsständen.

"Break, willst du nicht langsam mal diesen albernen Hut abnehmen?"

Nachdem sie festgestellt haben, dass Oz und Alice weg sind, haben sich Gil und die anderen einen Platz an einem Getränkestand gesucht.

Break schüttelt den Kopf. "Nein. Hier treiben sich bestimmt welche von Rufus' Lakaien herum. Es wäre unangenehm, wenn sie mich entdecken."

"Warum? Was hat mein Va..."

"Miss Sarah!" Drei Männer mit grimmigen Gesichtern steuern zielstrebig auf sie zu.

"Oh je, das ist jetzt wohl mein Stichwort." Break duckt sich hinter Gil's Rücken und taucht rasch in der Menschenmenge unter, die sie umgibt.

"Miss Sarah." Die Männer sind bei ihnen angekommen. "Ich muss sie bitten, uns zu begleiten. Sir Rufus erwartet sie ungeduldig auf dem Anwesen. Und sie auch, Gilbert."

"Tut mir leid, Rayne. Ich habe wohl keine andere Wahl, als mitzugehen. Wir sehen uns morgen in der Schule."

"Ja, bis morgen."

"Gilbert", empfängt Rufus ihn, als er mit Sarah durch die Eingangstüren tritt. "Ich erinnere mich, dass ich befohlen hatte, Sarah direkt nach der Schule nach Hause zu bringen. Du hast doch wohl nicht die Absicht, mir nicht mehr zu gehorchen? Ich würde dich wirklich nur ungern genauso behandeln wie "ihn"."

"Verzeihen sie, Sir Rufus", mischt Vincent sich ein. "Mein Bruder wird bestimmt nicht

noch einmal gegen ihren Befehl handeln. Ich versichere ihnen, dass er es nicht mehr tun wird."

"Nun gut, Vincent. Ich hoffe, dass ich mich auf dein Wort verlassen kann." Rufus wendet sich an Sarah, packt sie am Arm. "Mit deinem trotzigen und rebellierendem Verhalten ist jetzt auch Schluss."

"Au, sie tun mir weh", protestiert Sarah. Er ignoriert sie und zerrt sie mit sich die Treppe hinauf. Bis in ihr Zimmer. "Du wirst jetzt hier drin bleiben, bis du gelernt hast, mir gehorsam zu sein."

"Und wie wollen sie mich dazu bringen? Sie werden mich ja wohl kaum hier einsperren."

"Doch, genau das werde ich tun." Rufus schließt die Tür von außen. Dann hört sie deutlich, wie ein Schlüssel im Schloss gedreht wird.